

Heimat in der Musik finden

„Sounds like a Trio“ präsentiert „Brubeck, Mulligan and beyond“ und gibt einen Einblick in die Geschichte des Jazz

Die Wurzeln des Jazz liegen in der Musik der heimatberaubten Sklaven in Amerika. Viele Menschen in der ganzen Welt haben seitdem ihre musikalische Heimat in den verschiedensten Stilrichtungen des Jazz gefunden. Der Jazz besticht durch seine Offenheit für andere Kulturen und durch die individuelle spontane Gestaltungsfreude.

Die Gruppe „Sounds like a Trio“ gibt einen Einblick in die kulturelle Verwobenheit des Jazz. Die drei Musiker Arjen van El (Tenor- und Baritonsaxophon), Michael Kotzian (Klavier) und Konstantin Wienstroer (Kontrabass) spielen in diesem swingenden Jazzkonzert Musik des weltberühmten, stilbildenden, amerikanischen Pianisten Dave Brubeck und des Baritonsaxophonisten Gerry Mulligan. Über 4 Jahre lang tourte das Dave Brubeck/Gerry Mulligan Quartett in der ganzen Welt. „Sounds like a Trio“ spielt die Musik des Quartetts in neuen, frischen Arrangements.

Neben Kompositionen von Brubeck und Mulligan spielt die Gruppe auch Musik von Leonard Bernstein und Duke Ellington. Abgerundet wird das Konzert mit den von südamerikanischer Musik beeinflussten Kompositionen von Michael Kotzian. Zwischen den Musikstücken gibt es Einblicke in die Jazzgeschichte und Anekdoten zu Dave Brubeck und Gerry Mulligan als Menschen und Musiker, sowie persönliche Bekenntnisse zur musikalischen Heimatfindung der Musiker von „Sounds like a Trio“.

Das Konzert findet am **Freitag, 24. Mai 2019 um 19.00 Uhr im Alten Kino in Kaisersesch** statt. Informationen erhalten Sie bei der Kath. Erwachsenenbildung Mittelmosel, Moselweinstraße 15, 56821 Ellenz-Poltersdorf, Tel. 02673 96194720 oder Email: keb.mittelmosel@bistum-trier.de.

Bild: © Fotograf Horst Bertling

